

Eine Nacht für die Demokratie

Kreativ, lustig oder ernst: Die Lange Nacht der Demokratie will die Menschen auf ganz unterschiedlichen Wegen ins Gespräch bringen. Rund 30 Organisationen unter Führung des Bezirksjugendrings haben für den Samstagabend (ab 18.30 Uhr) ein vielfältiges Programm aufgestellt. Die Veranstaltung findet in der Stadtbücherei (Ernst-Reuter-Platz) statt. Geplant sind Gesprächsrunden mit Politikerinnen in Form eines Speeddatings, man kann üben, mit Stammtischparolen umzugehen, oder mit Politikern diskutieren. Lorenz Semmler vom Bezirksjugendring ist auf einen Gast besonders gespannt: „Ich persönlich freue mich besonders auf das Gespräch mit Dejun Liu, einem Aktivisten aus China, der hautnah berichten kann, wie es ist, ohne funktionierende demokratische Strukturen leben zu müssen.“ Details zum Programm gibt es im Internet unter der Adresse www.mydemokratie.de.